



Bevölkerung, Haushalte und Familien in Mecklenburg-Vorpommern (Mikrozensus)

2012

Teil 1 - Bevölkerung und Haushalte

Bestell-Nr.: A153 2012 21

Herausgabe: 8. Juli 2013

Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56042

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2013
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkungen	3
2.	Privathaushalte in Mecklenburg-Vorpommern.....	7

Landesdaten

3.	Strukturdaten 2012.....	9
4.	Bevölkerung.....	10
4.1	Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach Altersgruppen und Haushaltsgröße	10
4.2	Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach Familienstand und Haushaltsgröße	11
4.3	Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach überwiegendem Lebensunterhalt und monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts	12
5.	Privathaushalte	13
5.1	Privathaushalte 2012 nach Altersgruppe der Bezugsperson und Haushaltsgröße	13
5.2	Privathaushalte 2012 nach Familienstand der Bezugsperson und Haushaltsgröße	14
5.3	Einpersonenhaushalte 2012 nach Altersgruppe und Familienstand der Bezugsperson	15
5.4	Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, Altersgruppe und Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben.....	16
5.5	Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Altersgruppe der Bezugsperson	17
5.6	Privathaushalte 2012 nach Zahl der ledigen Kinder und Haushaltsgröße	17
5.7	Mehrpersonenhaushalte 2012 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße	18
5.8	Privathaushalte 2012 nach überwiegendem Lebensunterhalt und monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts.....	19
5.9	Privathaushalte 1991 bis 2012 nach Haushaltsgröße	20

Planungsregionen

5.10	Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, Planungsregionen und Familienstand der Bezugsperson	21
5.11	Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Haushaltsgröße	22
5.12	Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Altersgruppe der Bezugsperson	22
5.13	Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben	22
5.14	Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	23
5.15	Privathaushalte 2012 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbeziehers	23
5.16	Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Zahl der ledigen Kinder	23

Gemeindegrößenklassen

5.17	Privathaushalte 2012 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße	24
5.18	Privathaushalte 1991 bis 2012 nach Haushaltsgröße und Gemeindegrößenklassen.....	25

1. Vorbemerkungen

Zensus 2011: Auswirkungen auf die vorliegenden Mikrozensusergebnisse?

Am 31. Mai 2013 wurden die ersten Ergebnisse des Zensus 2011 veröffentlicht. Die Ergebnisse des Zensus 2011 haben auf die vorliegende Publikation jedoch keinen Einfluss.

Näheres hierzu wird im Folgenden kurz erläutert:

Der Mikrozensus ist eine Stichprobenerhebung, bei der jährlich rund 1 % der Bevölkerung in Deutschland befragt wird. Um die ermittelten Befragungsergebnisse auf die Gesamtbevölkerung Deutschlands hochzurechnen, werden Bevölkerungseckzahlen aus einer Bestandserhebung benötigt. Diese stammen für Westdeutschland bislang aus der Volkszählung 1987, für Ostdeutschland und Berlin-Ost aus dem zentralen Einwohnerregister der DDR von 1990. In den Folgejahren wurden die Bevölkerungszahlen anhand der Geburten, Sterbefälle, Zuzüge und Fortzüge fortgeschrieben (Ergebnisse der laufenden Bevölkerungsfortschreibung).

Mit den Ergebnissen des Zensus 2011 sind nunmehr neue Bevölkerungszahlen ermittelt worden. Um künftig den Hochrechnungsrahmen für den jährlichen Mikrozensus ebenfalls aktualisieren zu können, ist es aber zunächst erforderlich, dass die Zensus-Ergebnisse, die sich auf den Stichtag 9.5.2011 beziehen, in der oben geschilderten Weise auf einen aktuellen Stand fortgeschrieben werden. Erst dann ist es möglich, die Hochrechnung für den Mikrozensus auf eine neue Basis umzustellen. Die Umstellung auf den neuen Hochrechnungsrahmen ist ab dem Mikrozensus 2013 vorgesehen.

Statistische Berichte zum Mikrozensus

Der Mikrozensus ist eine Haushaltsbefragung der amtlichen Statistik, bei der seit 1957 in der Bundesrepublik Deutschland (seit 1991 in allen 16 Ländern) jährlich 1 Prozent aller Haushalte nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren ausgewählt und befragt werden. In Mecklenburg-Vorpommern bilden zirka 8 000 Privathaushalte diese repräsentative Stichprobe, mit der schnell, Kosten sparend und ausreichend zuverlässig die wichtigsten Veränderungen der bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Daten ermittelt und mit Hilfe der Hochrechnung an der Bevölkerung dargestellt werden können.

Berichte zu den Jahreserhebungen:

Der vorliegende Bericht beschreibt für Mecklenburg-Vorpommern wesentliche Ergebnisse des Mikrozensus 2012 des Bereiches „Bevölkerung und Haushalte“. Als Jahresauswertung des Mikrozensus erscheint er regelmäßig als einer von drei Statistischen Jahresberichten Mikrozensus gemeinsam mit Jahresauswertungen zu den Themen „Bevölkerung und Familien“ sowie „Erwerbstätigkeit“.

Zwischenberichte (Halbjahresstichproben):

Darüber hinaus wird seit dem Mikrozensus 2006 durch das Statistische Amt Mecklenburg-Vorpommern ein Strukturbericht zu allen drei Schwerpunktbereichen (Haushalte, Familien, Erwerbstätigkeit) angeboten, der als Auswertung des halbjährlichen Dateneingangs den Nutzern als Zwischenauswertung der halben Jahresstichprobe (zirka 4 000 Haushaltsbefragungen) erste wesentliche Strukturdaten des Landes aus dem Mikrozensus anbietet.

Sonderberichte:

Die Auswertung zu Sonderthemen aus mehrjährig wechselnden Modulen des Mikrozensus wird fortgesetzt und mündet weiterhin in bereits bekannte Statistische Sonderberichte Mikrozensus, wie z. B. „Wohnsituation“ oder „Fragen zur Gesundheit“.

Mit den Statistischen Berichten Mikrozensus bieten wir ein übersichtliches und komplexes Grundangebot wesentlicher Ergebnisse dieser in Europa einmaligen Repräsentativstatistik für Mecklenburg-Vorpommern.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 421 des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. Hier beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack: Telefon 0385 588-56421
Frau Urte Lux: Telefon 0385 588-56729.

Rechtsgrundlagen

Die rechtlichen Grundlagen für die Durchführung des Mikrozensus sind:

- das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2578) geändert worden ist
- die Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. der EG Nr. L 77 S. 3), in der jeweils aktuellen Fassung
- das Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Methodenhinweis

Im Jahr 2004 wurde der Mikrozensus letztmals zu einer festen Berichtswoche - im März 2004 - erhoben. Der Mikrozensus bis einschließlich 2004 lieferte damit eine „Momentaufnahme“ einer bestimmten Kalenderwoche des Jahres. Das aktuelle Mikrozensusgesetz 2005 sieht vor, dass der Mikrozensus ab dem 1. Januar 2005 als kontinuierliche Erhebung mit gleitender Berichtswoche durchgeführt wird. Bei dieser Erhebungsform verteilt sich das gesamte Befragungsvolumen der Ein-Prozent-Stichprobe Mikrozensus (in Mecklenburg-Vorpommern entspricht das zirka 8 000 Haushalten) auf alle Kalenderwochen des Jahres. Berichtswoche ist dabei die jeweils letzte Woche vor der Befragung. Die Ergebnisse des Mikrozensus ab 2005 liefern damit nicht mehr eine „Momentaufnahme“ einer bestimmten Kalenderwoche eines Jahres, sondern geben Aufschluss über die Entwicklung im Durchschnitt eines Erhebungsjahres.

Bevölkerungskonzepte des Mikrozensus

Bei der Auswertung der Mikrozensusbefragungen wird - je nach Fragestellung - von verschiedenen Bevölkerungskonzepten ausgegangen. Das nachfolgende vereinfachte Schema macht den Unterschied der drei Bevölkerungskonzepte des Mikrozensus anschaulich. Der vorliegende Bericht basiert auf dem Konzept Bevölkerung (in Privathaushalten).

Wohnberechtigte Bevölkerung			
Bevölkerung am Ort ...	Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung (Darstellung auf Individualebene, z. B. erwerbsstatistische Auswertung)		
Bevölkerung in Privathaushalten (haushaltsbezogene Auswertung)			Bevölkerung in Gemeinschafts- unterkünften
... der Nebenwohnung	Bevölkerung (Lebensformenkonzept) (familienbezogene Auswertung)	Alleinlebende	

Definitionen ausgewählter Begriffe und Merkmale

Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung

Für die Darstellung von Ergebnissen des Mikrozensus auf Individualebene - ohne Bezug zum Haushalts- und Familien- bzw. Lebensformenkontext - wird die „Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung“ zu Grunde gelegt. Dazu gehören alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend genutzte Wohnung einer Person. Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt leben, gilt die vorwiegend genutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend genutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Personen liegt (siehe auch § 12 Abs. 2 des Melderechtsrahmengesetzes). Personen mit weiteren Wohnungen im Ausland (z. B. Arbeiter auf Montage) sind der Bevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet.

Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung, Patienten in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft ihrer Wohngemeinde zugeordnet. Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften, Strafgefangene, Dauerinsassen von Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften und das in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wohnende Personal gehören zur Bevölkerung der Gemeinden, die diese Unterkünfte beherbergen.

Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden grundsätzlich nicht statistisch ermittelt.

Bevölkerung in Privathaushalten

Für die Darstellung der Haushalte und ihrer Struktur wird die Bevölkerung in Privathaushalten zu Grunde gelegt. Hierzu zählen alle Personen, die am Haupt- oder Nebenwohnsitz allein (Einpersonenhaushalt) oder zusammen mit anderen Personen (Mehrpersonenhaushalt) eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Sie werden auch als Haushaltsmitglieder bezeichnet und sind die Bevölkerung in Privathaushalten. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften.

Bei der Bevölkerung in Privathaushalten wird nicht zwischen Haupt- und Nebenwohnsitz unterschieden. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So ist z. B. die abwesende Bezugsperson, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Untermieter eine zweite Wohnung hat, Angehörige von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Untermieter einen Einpersonenhaushalt. Diese Regelung wird mit Blick auf die Infrastrukturplanung gerechtfertigt, da Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften

Zur Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften zählen alle Personen, die dort wohnen und nicht für sich wirtschaften, d. h. keinen eigenen Haushalt führen. Vorübergehend Anwesende in Gemeinschaftsunterkünften, z. B. Gäste in Hotel u. Ä., Patienten in Krankenhäusern, Heil- und Pflegeanstalten, Insassen von geschlossenen Heimen oder Mitbewohner in Klöstern, die sich dort nur vorübergehend (weniger als drei Monate) aufhalten, werden nicht in die Erhebung einbezogen. Kranke in Heil- und Pflegeanstalten oder Sanatorien o. Ä. werden nur dann in die Erhebung einbezogen, wenn sie wegen der Länge des Aufenthaltes dort gemeldet sind oder außerhalb der Einrichtung keinen weiteren Wohnsitz (Wohnraum) haben. Ausländische Arbeitnehmer in Arbeitsunterkünften werden in die Befragung einbezogen.

In Gemeinschaftsunterkünften werden - im Gegensatz zu Privathaushalten - nicht alle Bewohner befragt. Die Auswahl erfolgt nach besonderen und standardisierten Regeln.

Bevölkerung (Lebensformenkonzept)

Die sog. Bevölkerung (Lebensformenkonzept) wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Nicht zur Bevölkerung (Lebensformenkonzept) gehört die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften. Personen mit mehr als einem Wohnsitz werden hier - im Gegensatz zur Bevölkerung in Privathaushalten - nur einmal (i. d. R. am Ort der Hauptwohnung) erfasst.

Zur Bevölkerung (Lebensformenkonzept) zählen alle Mitglieder einer Familie/Lebensform, deren Bezugsperson am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Personen selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig - entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform - zur Bevölkerung (Lebensformenkonzept) zählen. Diese Vorgehensweise ermöglicht es, Mehrfachzählungen von Personen mit mehreren Wohnsitzen zu vermeiden. Gleichzeitig kann die betrachtete Lebensform als eine geschlossene zusammengehörige Einheit abgebildet werden, auch wenn einzelne Mitglieder zeitweilig abwesend sind.

Haushalt

Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften. Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z. B. Hauspersonal). Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z. B. Haushalt des Leiters der Gemeinschaftsunterkunft). Haushalte mit mehreren Wohnungen werden unter Umständen mehrfach gezählt.

Bezugsperson des Haushalts

Um die Haushalte in der Statistik abgrenzen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Ihre Erhebungsmerkmale (z. B. Alter, Familienstand, Stellung im Beruf) werden dann für die gesamte Einheit „Haushalt“ in der Statistik nachgewiesen. Ab dem Mikrozensus 2005 wird die gesamte Einheit „Haushalt“ stellvertretend durch die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts statistisch nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugsperson ausgeschlossen.

Haupteinkommensbezieher des Haushalts

Ab dem Mikrozensus 2005 wird ein Haupteinkommensbezieher im Haushalt ermittelt. Dies ist die Person mit dem höchsten monatlichen Nettoeinkommen im Haushalt. Die Erhebungsmerkmale des Haupteinkommensbeziehers des Haushalts (z. B. Alter, Geschlecht, Familienstand) werden ab dem Mikrozensus 2005 - stellvertretend für die gesamte Einheit Haushalt - in der Statistik nachgewiesen. In den Mikrozensen bis einschließlich 2004 erfolgte der Nachweis stellvertretend über die Bezugsperson (als erste Person angegebenes Haushaltsmitglied).

Haushaltsgröße

Die Haushaltsgröße ergibt sich aus der Zahl der Haushaltsmitglieder.

Haushaltsmitglieder

Alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen Personen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden, werden als Haushaltsmitglieder bezeichnet (siehe auch **Bevölkerung in Privathaushalten**).

Familienstand

Es wird unterschieden zwischen ledig, eingetragene Lebenspartnerschaft, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden, eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben, verwitwet und eingetragener Lebenspartner/ eingetragene Lebenspartnerin verstorben.

Kinder

Kinder sind ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

Alter

In Tabellen, die eine Gliederung nach Altersgruppen enthalten, werden die Ergebnisse entsprechend der Altersjahrmethode nachgewiesen. Die Angaben beziehen sich auf das Alter in der Berichtswoche. In den zu einer festen Berichtswoche durchgeführten Mikrozensus bis 2004 war dies i. d. R. die letzte feiertagsfreie Woche im April. Ab dem unterjährigen Mikrozensus 2005 mit gleitender Berichtswoche ist dies die Woche, die der Befragung vorangeht.

Beteiligung am Erwerbsleben

In der Gliederung nach der Beteiligung am Erwerbsleben wird zwischen Erwerbspersonen (Erwerbstätige und Erwerbslose) und Nichterwerbspersonen unterschieden.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet, die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete und vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit. Erfragt wird neben der ersten Tätigkeit auch eine weitere Tätigkeit. Die hier dargestellten Ergebnisse der Erwerbstätigkeit beziehen sich immer auf die einzige oder erste Tätigkeit. Zur Gruppe der Erwerbspersonen gehören die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die in der Berichtswoche zumindest eine Stunde gegen Entgelt (Lohn, Gehalt) oder als Selbstständiger bzw. als mithelfender Familienangehöriger gearbeitet haben oder in einem Arbeitsverhältnis stehen. Keine Rolle spielt dabei, ob es sich bei der Tätigkeit um eine regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübte Tätigkeit handelt. Darüber hinaus gelten auch solche Personen als Erwerbstätige, bei denen eine Bindung zum Arbeitgeber besteht, die in der Berichtswoche jedoch nicht gearbeitet haben (z. B. wegen Urlaub, Mutterschutz/Elternzeit). Auch geringfügig Beschäftigte sind als erwerbstätig erfasst, ebenso Soldaten, Wehrpflichtige und Zivildienstleistende.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle Personen, die keine - auch keine geringfügige - auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

Nettoeinkommen

Ermittelt wird die Gesamthöhe des individuellen Nettoeinkommens durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensgruppen. Das monatliche Nettoeinkommen setzt sich aus der Summe aller Einkommensarten zusammen. Zu den wichtigsten Einkommensarten zählen: Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Arbeitslosengeld/-hilfe, Sozialhilfe, Rente, Kindergeld, Wohngeld, BAföG, Stipendien, Alimentationszahlungen, private Unterstützungen. Entsprechend erfolgt eine Einstufung für den Haushalt in Einkommensklassen (Haushaltsnettoeinkommen).

Planungsregionen

Bei der Einteilung nach Planungsregionen wurde nach folgender Zuordnung unterschieden:

Westmecklenburg

Kreisfreie Städte: Schwerin, Wismar
Landkreise: Ludwigslust, Nordwestmecklenburg, Parchim

Mittleres Mecklenburg/Rostock

Kreisfreie Stadt: Rostock
Landkreise: Bad Doberan, Güstrow

Mecklenburgische Seenplatte

Kreisfreie Stadt: Neubrandenburg
Landkreise: Demmin, Mecklenburg-Strelitz, Müritz

Vorpommern

Kreisfreie Städte: Greifswald, Stralsund
Landkreise: Nordvorpommern, Ostvorpommern, Rügen, Uecker-Randow

Stichtag für die Gebietszuordnung ist der 30.6. im Jahr vor der Erhebung.

Gemeindegrößenklassen

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 31.12. im Jahr vor der Erhebung.

2. Privathaushalte in Mecklenburg-Vorpommern

Strukturdaten

Im Jahresdurchschnitt 2012 gab es in Mecklenburg-Vorpommern 855 700 Privathaushalte, das waren 5 100 Haushalte mehr als im Vorjahr.

Die Entwicklungen im Einzelnen:

Im Erhebungsjahr 2012 verzeichnete Mecklenburg-Vorpommern mit 350 500 **Einpersonenhaushalten** die höchste Zahl Alleinlebender seit Ersterhebung des Mikrozensus (April 1991). Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Einpersonenhaushalte um 1 Prozent (+ 3 500). Im Jahresdurchschnitt 2012 waren Einpersonenhaushalte die häufigste Haushaltsgröße: Ihr Anteil an allen Privathaushalten lag bei 41,0 Prozent.

Die Zahl der Mehrpersonenhaushalte ist gegenüber dem Jahresdurchschnitt 2011 ebenfalls gestiegen.

So erhöhte sich die Zahl der **Zweipersonenhaushalte** gegenüber dem Vorjahr um 10 000 auf insgesamt 326 900 Zweipersonenhaushalte im Jahresdurchschnitt 2012. Zweipersonenhaushalte waren 2012 mit einem Anteil an allen Privathaushalten von 38,2 Prozent die zweithäufigste Haushaltsgröße im Land.

Die Zahl der **Dreipersonenhaushalte** sank weiter auf 112 300 im Jahresdurchschnitt 2012 (Vorjahr: 117 200). Das entsprach einem Anteil der Dreipersonenhaushalte an allen Privathaushalten im Jahresdurchschnitt 2012 von 13,1 Prozent.

Größere Privathaushalte mit 4 oder mehr Personen werden in Mecklenburg-Vorpommern immer seltener. Während 1991 noch in etwa jedem vierten Privathaushalt 4 oder mehr Personen lebten, wies im Jahresdurchschnitt 2012 nur noch etwa jeder dreizehnte Privathaushalt diese Größe auf. Im Jahresdurchschnitt 2012 gab es noch 65 900 Haushalte mit 4 oder mehr Personen.

Entwicklung der privaten Haushalte in Mecklenburg-Vorpommern

Haushaltsgröße	April 1991	Jahresdurchschnitt 2011	Jahresdurchschnitt 2012		Veränderung	
					2012/1991	2012/2011
					%	
		1 000			%	
1 Person	179,8	347,0	350,5	41,0	+ 94,9	+ 1,0
2 Personen	208,8	316,9	326,9	38,2	+ 56,6	+ 3,2
3 Personen	158,1	117,2	112,3	13,1	- 29,0	- 4,2
4 und mehr Personen	195,7	69,5	65,9	7,7	- 66,3	- 5,2
Insgesamt	742,5	850,6	855,7	100	+ 15,3	+ 0,6

Die Struktur der Privathaushalte Mecklenburg-Vorpommerns hat sich seit 1991 umfassend und mit verstetigender Tendenz verändert.

Struktur der Privathaushalte Mecklenburg-Vorpommerns

Haushaltsgröße	Anteil in Prozent		
	April 1991	Jahresdurchschnitt 2011	Jahresdurchschnitt 2012
1 Person	24,2	40,8	41,0
2 Personen	28,1	37,3	38,2
3 Personen	21,3	13,8	13,1
4 und mehr Personen	26,4	8,2	7,7
Insgesamt	100	100	100

Die *durchschnittliche Haushaltsgröße* lag im Jahresdurchschnitt 2012 für das Land Mecklenburg-Vorpommern bei 1,90 Personen je Haushalt und damit zum sechsten Mal in Folge unter zwei Personen (2007: 1,97; 2008: 1,95; 2009: 1,94; 2010: 1,92; 2011: 1,92 Personen je Haushalt). Im April 1991 lebten in Mecklenburg-Vorpommern durchschnittlich 2,58 Personen je Privathaushalt, 1995 2,40 Personen, im Mai 2000 2,18 Personen und im Jahresdurchschnitt 2012 nunmehr noch 1,90 Personen je Haushalt. Vor dem Hintergrund des Bevölkerungsverlustes resultiert diese Entwicklung allein aus dem fortgesetzten Trend zu kleineren Haushalten. In nur noch 20,8 Prozent (!) aller Privathaushalte Mecklenburg-Vorpommerns lebten 2012 mehr als 2 Personen.

Interessant, aber nicht überraschend ist der Umstand, dass die durchschnittliche Haushaltsgröße bei Auswertung nach Gemeindegrößenklassen deutlich schwankt. In Gemeindegrößenklassen ab 10 000 Einwohner wurde der bereits geringe Landesdurchschnitt von 1,90 Personen je Haushalt noch z. T. deutlich unterschritten, so lag z. B. die durchschnittliche Haushaltsgröße in der Größenklasse 100 000 Einwohner und mehr bei lediglich 1,67 Personen je Haushalt.

Die jährliche Entwicklung der Strukturdaten seit April 1991 enthält Tabelle 5.18 dieses Berichtes.

Mehrpersonenhaushalte

Im Jahresdurchschnitt 2012 gab es in Mecklenburg-Vorpommern 505 200 Mehrpersonenhaushalte. Ihr Anteil an allen Privathaushalten des Landes betrug damit 59,0 Prozent. Die häufigste Größe von Mehrpersonenhaushalten waren die Zweipersonenhaushalte: Ihr Anteil an den Mehrpersonenhaushalten betrug 64,7 Prozent, gefolgt von den Haushalten mit 3 Personen (22,2 Prozent) und den Vierpersonenhaushalten (10,0 Prozent). Der Anteil der Haushalte mit 5 und mehr Personen an den Mehrpersonenhaushalten lag im Jahr 2011 bei lediglich 3,0 Prozent. In weniger als der Hälfte aller Mehrpersonenhaushalte (42,0 Prozent bzw. 212 100 Mehrpersonenhaushalte) lebten ledige Kinder.

Einpersonenhaushalte

Im Jahresdurchschnitt 2012 führten in Mecklenburg-Vorpommern 350 500 Personen einen Einpersonenhaushalt.

Auffällig ist, dass das *Alleinleben zunehmend eine Lebensform auch für Jüngere* geworden ist. 9,9 Prozent der Einpersonenhaushalte waren im Jahresdurchschnitt 2012 unter 25-Jährige (April 1991: 6,4 Prozent).

Nach wie vor führen jedoch überwiegend ältere Personen einen Einpersonenhaushalt. Der Anteil der alleinlebenden Personen im Alter von 65 und mehr Jahren an den Einpersonenhaushalten im Land lag im Jahresdurchschnitt 2012 bei 32,2 Prozent (Vorjahr 31,6 Prozent).

Es lebten im Jahresdurchschnitt 2012 vergleichbar viele Frauen und Männer allein: 177 600 Frauen und 172 900 Männer.

Der *Familienstand* lässt gewisse Rückschlüsse auf Gründe für das Alleinleben zu. So ist es offensichtlich, dass bei Älteren häufig der Tod des Ehepartners ursächlich für ein in Folge anhaltendes Alleinleben ist (vgl. Tabelle 5.3). Im Jahresdurchschnitt 2012 war (wie schon im Vorjahr) Verwitwung der zweithäufigste Familienstand bei den Alleinlebenden. Mit insgesamt 100 700 Verwitweten betrug ihr Anteil an den Einpersonenhaushalten 28,7 Prozent.

Der Frauenanteil an den verwitwet Alleinlebenden lag 2012 bei 79,1 Prozent.

Im Jahr 2012 waren *die ledig Alleinlebenden* mit einem Anteil von 46,8 Prozent die größte Gruppe unter den Einpersonenhaushalten. Bei den alleinlebenden Männern war der Anteil der ledig Alleinlebenden mit 62,0 Prozent deutlich höher als bei den alleinlebenden Frauen (32,0 Prozent).

Insgesamt war von den Alleinlebenden des Jahres 2012 etwa jede(r) zweite ledig, etwa jede(r) dritte bis vierte verwitwet und jede(r) vierte geschieden oder verheiratet getrennt lebend.

3. Strukturdaten 2012

Gegenstand der Nachweisung	1 000	%	%
Bevölkerung in Privathaushalten			
Insgesamt	1 627,5	100	x
in Einpersonenhaushalten	350,5	21,5	x
in Mehrpersonenhaushalten	1 277,0	78,5	100
mit 2 Personen	653,9	40,2	51,2
mit 3 Personen	337,0	20,7	26,4
mit 4 Personen	202,4	12,4	15,8
mit 5 und mehr Personen.....	83,7	5,1	6,6
Privathaushalte			
Nach Haushaltsgröße			
Insgesamt	855,7	100	x
Einpersonenhaushalte	350,5	41,0	x
Mehrpersonenhaushalte	505,2	59,0	100
mit 2 Personen	326,9	38,2	64,7
mit 3 Personen	112,3	13,1	22,2
mit 4 Personen	50,6	5,9	10,0
mit 5 und mehr Personen.....	15,3	1,8	3,0
Mehrpersonenhaushalte			
Nach Zahl der ledigen Kinder			
Zusammen	505,2	100	x
ohne Kinder	293,1	58,0	x
mit Kindern.....	212,1	42,0	100
mit 1 Kind	139,5	27,6	65,8
mit 2 Kindern	57,0	11,3	26,8
mit 3 und mehr Kindern.....	15,5	3,1	7,3

4. Bevölkerung

4.1 Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach Altersgruppen und Haushaltsgröße

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	mit ... Personen			
				2	3	4	5 und mehr
1 000							
Männlich							
Unter 20.....	120,4	/	118,2	11,7	42,4	41,9	22,1
20 - 25.....	51,7	17,2	34,4	11,6	13,3	(7,3)	/
25 - 30.....	54,6	19,9	34,8	15,6	14,7	/	/
30 - 35.....	50,7	16,5	34,1	(8,7)	16,0	(6,7)	/
35 - 40.....	43,1	10,3	32,8	(7,2)	10,6	12,1	/
40 - 45.....	61,0	17,0	43,9	10,5	16,8	12,4	/
45 - 50.....	74,3	20,6	53,7	20,7	20,3	10,4	/
50 - 55.....	74,2	17,5	56,7	36,3	15,6	/	/
55 - 60.....	69,7	14,3	55,4	38,4	13,3	/	/
60 - 65.....	50,5	(8,2)	42,3	35,2	(5,6)	/	/
65 und mehr.....	157,5	29,0	128,6	116,1	(9,8)	/	/
Zusammen	807,8	172,9	634,9	311,9	178,5	102,9	41,5
Weiblich							
Unter 20.....	116,6	/	114,2	15,6	34,4	41,7	22,5
20 - 25.....	44,2	12,9	31,2	17,2	(8,3)	/	/
25 - 30.....	46,7	11,2	35,5	18,3	10,6	(5,5)	/
30 - 35.....	45,5	(5,1)	40,3	10,5	15,1	11,3	/
35 - 40.....	39,6	/	36,7	(8,8)	12,0	11,5	/
40 - 45.....	54,5	(5,6)	48,9	16,2	18,1	11,5	/
45 - 50.....	65,3	(8,8)	56,5	26,6	20,1	(7,5)	/
50 - 55.....	79,4	13,9	65,5	44,9	17,0	/	/
55 - 60.....	70,9	17,2	53,7	43,2	(9,0)	/	/
60 - 65.....	55,3	14,0	41,3	35,1	/	/	/
65 und mehr.....	201,9	83,7	118,2	105,3	(9,5)	/	/
Zusammen	819,7	177,6	642,1	342,0	158,5	99,5	42,2
Insgesamt							
Unter 20.....	237,0	/	232,4	27,3	76,9	83,7	44,5
20 - 25.....	95,8	30,2	65,6	28,8	21,6	11,5	/
25 - 30.....	101,3	31,1	70,3	33,9	25,3	(9,2)	/
30 - 35.....	96,1	21,6	74,5	19,2	31,1	18,1	(6,1)
35 - 40.....	82,8	13,2	69,6	16,1	22,7	23,6	(7,2)
40 - 45.....	115,5	22,6	92,9	26,8	34,9	23,9	(7,4)
45 - 50.....	139,6	29,4	110,2	47,3	40,4	17,8	/
50 - 55.....	153,6	31,5	122,1	81,2	32,6	(6,0)	/
55 - 60.....	140,6	31,5	109,1	81,7	22,3	/	/
60 - 65.....	105,8	22,2	83,6	70,3	10,0	/	/
65 und mehr.....	359,4	112,7	246,8	221,4	19,3	/	/
Insgesamt.....	1 627,5	350,5	1 277,0	653,9	337,0	202,4	83,7

Noch: 4. Bevölkerung

4.2 Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach Familienstand und Haushaltsgröße

Familienstand	Insgesamt	Einpersonenhaushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	mit ... Personen			
				2	3	4	5 und mehr
1 000							
Männlich							
Ledig.....	351,5	107,2	244,3	58,5	98,1	60,6	27,1
Verheiratet ¹⁾	356,8	x	356,8	230,0	73,4	39,8	13,7
Verwitwet ²⁾	28,4	21,0	(7,4)	(5,8)	/	/	-
Geschieden/verheiratet getrennt lebend ³⁾	71,1	44,8	26,3	17,6	(5,5)	/	/
Zusammen	807,8	172,9	634,9	311,9	178,5	102,9	41,5
Weiblich							
Ledig.....	280,1	56,8	223,3	72,2	69,3	55,5	26,3
Verheiratet ¹⁾	358,4	x	358,4	231,4	73,5	39,8	13,7
Verwitwet ²⁾	103,3	79,7	23,6	16,0	(5,7)	/	/
Geschieden/verheiratet getrennt lebend ³⁾	78,1	41,2	36,9	22,4	(9,9)	/	/
Zusammen	819,7	177,6	642,1	342,0	158,5	99,5	42,2
Insgesamt							
Ledig.....	631,5	164,0	467,6	130,7	167,4	116,1	53,4
Verheiratet ¹⁾	715,2	x	715,2	461,4	146,9	79,6	27,3
Verwitwet ²⁾	131,7	100,7	31,0	21,8	(7,2)	/	/
Geschieden/verheiratet getrennt lebend ³⁾	149,2	85,9	63,2	40,1	15,4	(5,7)	/
Insgesamt	1 627,5	350,5	1 277,0	653,9	337,0	202,4	83,7

1) zusammen lebend, einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft
 2) einschließlich eingetragener Lebenspartner/eingetragene Lebenspartnerin verstorben
 3) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben bzw. getrennt lebend

Noch: 4. Bevölkerung

4.3 Bevölkerung 2012 in Privathaushalten nach überwiegendem Lebensunterhalt und monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 900	900 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr
		1 000				
Einpersonenhaushalte						
Erwerbstätigkeit.....	138,6	24,6	68,1	25,9	11,5	(7,5)
Arbeitslosengeld I/II.....	56,4	53,1	/	/	-	/
Rente/Pension.....	137,5	46,5	79,0	(9,5)	/	/
Unterhalt durch Angehörige	(7,0)	(6,7)	/	-	-	-
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	(5,5)	/	/	-	-	-
Sonstiges ¹⁾	(5,6)	/	/	/	-	-
Zusammen	350,5	140,6	150,9	36,3	13,6	(7,9)
Mehrpersonenhaushalte						
Erwerbstätigkeit.....	580,7	/	47,5	81,0	141,3	301,4
Arbeitslosengeld I/II.....	83,0	(8,6)	42,1	16,9	(7,8)	(7,2)
Rente/Pension.....	318,7	/	71,7	117,7	73,3	52,1
Unterhalt durch Angehörige	259,6	(9,4)	56,1	45,6	49,7	94,1
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	(9,4)	/	(5,2)	/	/	/
Sonstiges ¹⁾	25,5	/	(5,9)	(5,2)	/	(7,0)
Zusammen	1 277,0	27,5	228,4	267,9	277,9	462,6
Insgesamt						
Erwerbstätigkeit.....	719,3	28,4	115,6	106,9	152,9	308,9
Arbeitslosengeld I/II.....	139,4	61,7	44,7	17,5	(7,8)	(7,3)
Rente/Pension.....	456,2	48,9	150,6	127,2	75,4	52,4
Unterhalt durch Angehörige	266,5	16,3	56,2	45,6	49,7	94,1
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	14,9	(6,0)	(5,9)	/	/	/
Sonstiges ¹⁾	31,1	(6,9)	(6,3)	(5,6)	/	(7,0)
Insgesamt.....	1 627,5	168,1	379,4	304,3	291,5	470,4

1) sonstige Unterstützungen (z. B. BAföG), Eltern-/Erziehungsgeld und eigenes Vermögen, einschließlich Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil

5. Privathaushalte

5.1 Privathaushalte 2012 nach Altersgruppe der Bezugsperson und Haushaltsgröße

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Einperson- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	mit ... Personen			
				2	3	4	5 und mehr
1 000							
Männliche Bezugsperson							
Unter 20.....	/	/	/	/	-	/	-
20 - 25.....	26,0	17,2	(8,8)	(5,6)	/	/	/
25 - 30.....	36,9	19,9	17,0	10,9	/	/	/
30 - 35.....	37,3	16,5	20,8	(5,0)	10,2	/	/
35 - 40.....	32,3	10,3	22,0	(5,1)	(6,7)	(8,3)	/
40 - 45.....	45,6	17,0	28,5	(7,5)	10,7	(8,6)	/
45 - 50.....	58,0	20,6	37,4	15,2	13,9	(6,6)	/
50 - 55.....	55,5	17,5	37,9	26,6	(7,6)	/	/
55 - 60.....	53,5	14,3	39,2	28,2	(9,0)	/	/
60 - 65.....	37,0	(8,2)	28,8	25,2	/	/	/
65 und mehr.....	135,8	29,0	106,9	101,0	(5,0)	/	/
Zusammen	520,4	172,9	347,5	230,3	72,9	34,7	(9,5)
Weibliche Bezugsperson							
Unter 20.....	/	/	/	/	-	-	-
20 - 25.....	21,1	12,9	(8,2)	(6,4)	/	/	-
25 - 30.....	24,9	11,2	13,8	(9,0)	/	/	/
30 - 35.....	19,8	5,1	14,7	(6,6)	/	/	/
35 - 40.....	20,3	2,9	17,4	(5,5)	(6,3)	/	/
40 - 45.....	24,6	5,6	19,0	(7,7)	(6,4)	/	/
45 - 50.....	29,0	8,8	20,2	(9,9)	(7,2)	/	/
50 - 55.....	36,3	13,9	22,4	15,4	(6,1)	/	/
55 - 60.....	32,0	17,2	14,8	12,4	/	/	-
60 - 65.....	24,4	14,0	10,4	(9,2)	/	/	/
65 und mehr.....	99,8	83,7	16,0	14,0	/	/	-
Zusammen	335,3	177,6	157,7	96,6	39,4	15,9	(5,8)
Bezugspersonen insgesamt							
Unter 20.....	(5,6)	/	/	/	-	/	-
20 - 25.....	47,1	30,2	17,0	12,0	/	/	/
25 - 30.....	61,8	31,1	30,7	19,8	(7,3)	/	/
30 - 35.....	57,2	21,6	35,5	11,5	14,1	(7,9)	/
35 - 40.....	52,6	13,2	39,4	10,6	13,0	11,9	/
40 - 45.....	70,1	22,6	47,5	15,1	17,1	12,0	/
45 - 50.....	87,0	29,4	57,6	25,2	21,1	(9,0)	/
50 - 55.....	91,8	31,5	60,3	41,9	13,7	/	/
55 - 60.....	85,5	31,5	54,0	40,6	11,3	/	/
60 - 65.....	61,4	22,2	39,2	34,4	/	/	/
65 und mehr.....	235,6	112,7	122,9	114,9	(6,7)	/	/
Insgesamt.....	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3

Noch: 5. Privathaushalte

5.2 Privathaushalte 2012 nach Familienstand der Bezugsperson und Haushaltsgröße

Familienstand	Insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Personen je Haushalt
			zusammen	mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
1 000								
Männliche Bezugsperson								
Ledig.....	162,4	107,2	55,3	27,3	21,2	(6,3)	/	1,56
Verheiratet ¹⁾	270,5	x	270,5	187,1	47,5	27,3	(8,6)	2,49
Verwitwet ²⁾	26,3	21,0	(5,3)	/	/	/	-	1,24
Geschieden/ verheiratet getrennt lebend ³⁾⁻	61,2	44,8	16,4	11,7	/	/	/	1,38
Zusammen	520,4	172,9	347,5	230,3	72,9	34,7	(9,5)	2,00
Weibliche Bezugsperson								
Ledig.....	105,0	56,8	48,2	32,4	11,0	/	/	1,67
Verheiratet ¹⁾	76,6	x	76,6	43,6	19,4	10,0	/	2,67
Verwitwet ²⁾	91,4	79,7	11,8	(8,9)	/	/	-	1,16
Geschieden/ verheiratet getrennt lebend ³⁾⁻	62,3	41,2	21,1	11,7	(6,6)	/	/	1,56
Zusammen	335,3	177,6	157,7	96,6	39,4	15,9	(5,8)	1,74
Insgesamt								
Ledig.....	267,4	164,0	103,5	59,7	32,2	(9,9)	/	1,60
Verheiratet ¹⁾	347,1	x	347,1	230,7	66,9	37,3	12,2	2,53
Verwitwet ²⁾	117,7	100,7	17,1	13,2	/	/	-	1,18
Geschieden/ verheiratet getrennt lebend ³⁾⁻	123,5	85,9	37,6	23,3	(9,8)	/	/	1,47
Insgesamt.....	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3	1,90

- 1) zusammen lebend, einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft
2) einschließlich eingetragener Lebenspartner/eingetragene Lebenspartnerin verstorben
3) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben bzw. getrennt lebend

Noch: 5. Privathaushalte

5.3 Einpersonenhaushalte 2012 nach Altersgruppe und Familienstand der Bezugsperson

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Familienstand			
		ledig	verheiratet getrennt lebend ¹⁾	geschieden ²⁾	verwitwet ³⁾
1 000					
Männliche Bezugsperson					
Unter 25.....	19,5	19,5	-	-	-
25 - 35.....	36,4	34,9	/	/	-
35 - 45.....	27,3	20,3	/	/	/
45 - 55.....	38,2	21,2	/	12,1	/
55 - 65.....	22,5	(7,4)	/	11,5	/
65 - 85.....	26,5	/	/	(5,9)	15,2
85 und mehr.....	/	-	-	-	/
Zusammen.....	172,9	107,2	10,6	34,2	21,0
Weibliche Bezugsperson					
Unter 25.....	15,3	15,3	-	-	-
25 - 35.....	16,3	15,6	/	/	-
35 - 45.....	(8,5)	(6,2)	/	/	/
45 - 55.....	22,7	(7,9)	/	10,1	/
55 - 65.....	31,2	(5,2)	/	13,0	11,3
65 - 85.....	72,8	(5,8)	/	10,8	55,1
85 und mehr.....	10,9	/	-	/	(9,8)
Zusammen.....	177,6	56,8	(5,4)	35,8	79,7
Bezugspersonen insgesamt					
Unter 25.....	34,7	34,7	-	-	-
25 - 35.....	52,7	50,5	/	/	-
35 - 45.....	35,8	26,5	/	(6,0)	/
45 - 55.....	60,9	29,1	(5,1)	22,1	/
55 - 65.....	53,7	12,6	/	24,6	13,0
65 - 85.....	99,3	(9,6)	/	16,7	70,3
85 und mehr.....	13,4	/	-	/	12,3
Insgesamt.....	350,5	164,0	15,9	70,0	100,7

- 1) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft getrennt lebend
2) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
3) einschließlich eingetragener Lebenspartner/eingetragene Lebenspartnerin verstorben

Noch: 5. Privathaushalte

5.4 Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, Altersgruppe und Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Erwerbspersonen			Nichterwerbs- personen
		zusammen	Erwerbstätige	Erwerbslose	
1 000					
Einpersonenhaushalte					
Unter 25.....	34,7	27,1	24,0	/	(7,6)
25 - 35	52,7	45,6	38,8	(6,7)	(7,1)
35 - 45	35,8	33,0	29,0	/	/
45 - 55	60,9	49,2	38,1	11,1	11,7
55 - 65	53,7	31,0	23,9	(7,1)	22,7
65 und mehr	112,7	/	/	-	110,9
Zusammen	350,5	187,7	155,7	32,1	162,8
Mehrpersonenhaushalte					
Unter 25.....	18,0	14,0	12,8	/	/
25 - 35	66,3	61,1	57,3	/	(5,2)
35 - 45	87,0	82,9	78,0	/	/
45 - 55	117,9	112,1	105,8	(6,3)	(5,9)
55 - 65	93,2	73,4	69,2	/	19,8
65 und mehr	122,9	/	/	-	119,4
Zusammen	505,2	346,9	326,6	20,3	158,3
Insgesamt					
Unter 25.....	52,7	41,1	36,8	/	11,7
25 - 35	119,0	106,7	96,2	10,5	12,3
35 - 45	122,8	115,9	106,9	(9,0)	(6,8)
45 - 55	178,8	161,2	143,9	17,4	17,5
55 - 65	146,9	104,4	93,1	11,3	42,5
65 und mehr	235,6	(5,3)	(5,3)	-	230,3
Insgesamt.....	855,7	534,7	482,3	52,4	321,1

Noch: 5. Privathaushalte

5.5 Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Altersgruppe der Bezugsperson

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 und mehr
1 000							
Einpersonenhaushalte							
unter 300	/	/	/	-	-	/	-
300 - 900	139,1	19,8	21,0	12,2	28,0	27,6	30,2
900 - 1 300	119,4	(7,4)	14,1	11,1	15,4	13,6	57,8
1 300 - 1 500	31,5	/	/	/	/	/	13,3
1 500 und mehr	57,8	/	13,1	(9,3)	12,7	(8,8)	11,2
Sonstige ¹⁾	/	-	/	/	/	-	/
Zusammen	350,5	34,7	52,7	35,8	60,9	53,7	112,7
Mehrpersonenhaushalte							
unter 300	-	-	-	-	-	-	-
300 - 900	13,0	/	/	/	/	/	/
900 - 1 300	52,2	/	(9,5)	(8,7)	10,0	(9,2)	10,4
1 300 - 1 500	47,4	/	(5,6)	(7,1)	(6,6)	(7,8)	18,7
1 500 - 1 700	49,3	/	/	(6,8)	(8,8)	(7,3)	20,6
1 700 - 2 000	65,0	/	(6,6)	(6,7)	10,9	(9,7)	29,2
2 000 - 2 600	111,5	/	15,5	16,7	24,3	22,0	29,5
2 600 - 3 200	67,7	/	10,1	14,0	20,6	13,7	(8,2)
3 200 - 4 500	66,5	/	(9,1)	15,6	23,1	14,6	/
4 500 und mehr	28,8	/	/	(7,8)	10,3	(5,3)	/
Sonstige ¹⁾	/	/	/	/	/	/	/
Zusammen	505,2	18,0	66,3	87,0	117,9	93,2	122,9
Insgesamt							
unter 300	/	/	/	-	-	/	-
300 - 900	152,0	21,9	23,6	14,7	30,7	30,3	30,9
900 - 1 300	171,7	12,0	23,6	19,7	25,4	22,8	68,2
1 300 - 1 500	78,8	(5,3)	(9,6)	(9,8)	11,0	11,2	32,0
1 500 - 1 700	70,0	/	(8,9)	(9,1)	12,5	(9,6)	26,5
1 700 - 2 000	80,7	/	11,0	(9,0)	13,2	12,7	32,4
2 000 - 2 600	125,2	/	18,7	19,1	28,0	24,4	31,1
2 600 - 3 200	72,2	/	10,8	15,3	22,1	14,3	(8,6)
3 200 - 4 500	68,3	/	(9,4)	16,1	23,6	15,0	/
4 500 und mehr	30,4	/	/	(8,3)	11,1	(5,5)	/
Sonstige ¹⁾	(5,0)	/	/	/	/	/	/
Insgesamt	855,7	52,7	119,0	122,8	178,8	146,9	235,6

1) Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständig in der Landwirtschaft ist, sowie ohne Angabe.

5.6 Privathaushalte 2012 nach Zahl der ledigen Kinder und Haushaltsgröße

Haushalte Kinder	Insgesamt	Ein- person- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				
			zusammen	davon mit ... Personen			
				2	3	4	5 und mehr
1 000							
Haushalte ohne Kinder	643,7	350,5	293,1	286,1	(5,6)	/	-
mit Kindern	212,1	x	212,1	40,9	106,7	49,2	15,3
mit 1 Kind	139,5	x	139,5	40,9	95,2	/	/
2 Kindern	57,0	x	57,0	x	11,5	44,0	/
3 Kindern	11,2	x	11,2	x	x	/	(8,4)
4 und mehr Kindern	/	x	/	x	x	x	/
Kinder (ohne Altersbegrenzung) insgesamt....	306,8	x	306,8	40,9	118,2	98,8	48,9
Durchschnittliche Zahl der Kinder je Haushalt mit Kindern (ohne Altersbegrenzung).....	1,45	x	1,45	1,00	1,11	2,01	3,20
Haushalte insgesamt	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3

Noch: 5. Privathaushalte

5.7 Mehrpersonenhaushalte 2012 nach Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder sowie Haushaltsgröße

Mehrpersonenhaushalte Kinder	Insgesamt	Davon mit ... Personen			
		2	3	4	5 und mehr
	1 000				
Haushalte insgesamt	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3
ohne Kinder	293,1	286,1	(5,6)	/	-
mit Kindern.....	212,1	40,9	106,7	49,2	15,3
			Mit ledigen Kindern		
			Unter 3 Jahren		
Insgesamt.....	34,0	/	14,2	10,0	(5,0)
mit 1 Kind unter 3 Jahren.....	32,1	/	14,2	(8,6)	/
mit 2 und mehr Kindern unter 3 Jahren	/	x	-	/	/
Nachrichtlich					
Kinder unter 3 Jahren	36,0	/	14,2	11,4	(5,7)
			Unter 6 Jahren		
Insgesamt.....	61,2	(8,8)	24,3	20,0	(8,1)
mit 1 Kind unter 6 Jahren.....	50,2	(8,8)	24,0	13,0	/
mit 2 und mehr Kindern unter 6 Jahren	11,0	x	/	(6,9)	/
Nachrichtlich					
Kinder unter 6 Jahren	73,2	(8,8)	24,6	27,1	12,7
			Unter 10 Jahren		
Insgesamt.....	90,9	13,3	37,3	29,4	11,0
mit 1 Kind unter 10 Jahren.....	65,4	13,3	35,4	12,9	/
mit 2 und mehr Kindern unter 10 Jahren	25,5	x	/	16,5	(7,2)
Nachrichtlich					
Kinder unter 10 Jahren	121,3	13,3	39,2	46,4	22,5
			Unter 15 Jahren		
Insgesamt.....	126,6	19,8	54,5	38,3	14,0
mit 1 Kind unter 15 Jahren.....	82,7	19,8	50,8	(9,5)	/
mit 2 und mehr Kindern unter 15 Jahren	43,9	x	/	28,8	11,4
Nachrichtlich					
Kinder unter 15 Jahren	183,0	19,8	58,2	69,3	35,7
			Unter 18 Jahren		
Insgesamt.....	143,4	22,9	64,1	42,1	14,4
mit 1 Kind unter 18 Jahren.....	88,9	22,9	57,1	(7,6)	/
mit 2 und mehr Kindern unter 18 Jahren	54,6	x	(6,9)	34,5	13,1
Nachrichtlich					
Kinder unter 18 Jahren	214,8	22,9	71,0	79,1	41,8
			Unter 27 Jahren		
Insgesamt.....	183,0	31,4	88,5	48,1	15,0
mit 1 Kind unter 27 Jahren.....	114,2	31,4	78,4	/	/
mit 2 und mehr Kindern unter 27 Jahren	68,8	x	10,0	44,9	13,9
Nachrichtlich					
Kinder unter 27 Jahren	273,2	31,4	98,5	95,6	47,7
			27 Jahre und älter		
Insgesamt.....	31,2	(9,5)	18,7	/	/
mit 1 Kind 27 Jahre und älter.....	28,9	(9,5)	17,6	/	/
mit 2 und mehr Kindern 27 Jahre und älter	/	x	/	/	/
Nachrichtlich					
Kinder 27 Jahre und älter	33,6	(9,5)	19,7	/	/

Noch: 5. Privathaushalte

5.8 Privathaushalte 2012 nach überwiegendem Lebensunterhalt und monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts

Überwiegender Lebensunterhalt	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 900	900 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr
		1 000				
Einpersonenhaushalte						
Erwerbstätigkeit.....	138,6	24,6	68,1	25,9	11,5	(7,5)
Arbeitslosengeld I/II.....	56,4	53,1	/	/	-	/
Rente/Pension.....	137,5	46,5	79,0	(9,5)	/	/
Unterhalt durch Angehörige	(7,0)	(6,7)	/	-	-	-
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	(5,5)	/	/	-	-	-
Sonstiges ¹⁾	(5,6)	/	/	/	-	-
Zusammen	350,5	140,6	150,9	36,3	13,6	(7,9)
Mehrpersonenhaushalte						
Erwerbstätigkeit.....	312,3	/	35,1	51,2	75,8	144,5
Arbeitslosengeld I/II.....	35,6	(6,2)	21,4	/	/	/
Rente/Pension.....	146,9	/	37,9	57,1	33,3	16,2
Unterhalt durch Angehörige	/	/	/	/	-	/
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	/	/	/	/	/	/
Sonstiges ¹⁾	(6,5)	/	/	/	/	/
Zusammen	505,2	13,0	99,6	114,3	111,6	163,0
Insgesamt						
Erwerbstätigkeit.....	450,8	27,9	103,2	77,0	87,4	152,0
Arbeitslosengeld I/II.....	91,9	59,2	24,0	(5,4)	/	/
Rente/Pension.....	284,4	48,2	116,9	66,5	35,3	16,5
Unterhalt durch Angehörige	(9,1)	(6,9)	/	/	-	/
Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	(7,4)	(5,2)	/	/	/	/
Sonstiges ¹⁾	12,1	(6,1)	/	/	/	/
Insgesamt.....	855,7	153,6	250,5	150,7	125,1	170,9

¹⁾ sonstige Unterstützungen (z. B. BAföG), Eltern-/Erziehungsgeld und eigenes Vermögen, einschließlich Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil

Noch: 5. Privathaushalte

5.9 Privathaushalte 1991 bis 2012 nach Haushaltsgröße

Jahr	Insgesamt	Einpersonen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Personen je Haushalt
			zusammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
1 000								
Männliche Bezugsperson								
April 1991	505,7	57,3	448,4	158,6	121,2	131,2	37,4	2,89
Mai 1992.....	507,7	58,6	449,1	164,3	118,7	130,7	35,3	2,86
April 1993	519,2	67,7	451,5	177,8	114,8	126,6	32,3	2,78
April 1994	523,4	77,5	445,9	188,7	110,6	116,3	30,3	2,69
April 1995	521,7	79,0	442,7	191,8	114,0	107,6	29,3	2,66
April 1996	527,9	89,1	438,8	191,2	111,6	106,7	29,3	2,62
April 1997	522,6	92,6	430,0	192,1	107,9	102,3	27,6	2,59
April 1998	517,9	103,0	414,9	192,1	103,0	96,4	23,4	2,52
April 1999	516,6	112,6	404,0	199,5	96,7	86,6	21,2	2,44
Mai 2000.....	518,8	121,3	397,4	200,7	99,4	76,1	21,3	2,39
April 2001	533,0	131,0	402,0	209,2	98,1	74,9	19,8	2,34
April 2002	527,1	126,4	400,6	214,4	98,0	69,5	18,8	2,33
Mai 2003.....	525,4	131,9	393,6	206,9	99,8	68,8	18,1	2,31
März 2004	520,0	124,5	395,6	213,4	102,1	64,2	16,0	2,30
JD 2005.....	503,9	146,5	357,4	207,6	88,1	49,8	12,0	2,16
JD 2006.....	512,8	156,7	356,1	211,2	87,9	46,0	11,0	2,11
JD 2007.....	518,6	163,0	355,6	216,0	86,3	42,0	11,3	2,09
JD 2008.....	528,9	171,8	357,1	218,9	84,8	43,5	(9,9)	2,06
JD 2009.....	531,3	172,3	358,9	225,4	80,4	42,6	10,6	2,05
JD 2010.....	521,9	172,5	349,4	222,6	76,1	39,7	11,0	2,04
JD 2011.....	519,6	170,4	349,2	223,3	76,9	39,1	10,0	2,04
JD 2012.....	520,4	172,9	347,5	230,3	72,9	34,7	(9,5)	2,00
Weibliche Bezugsperson								
April 1991	236,8	122,5	114,3	50,2	37,0	19,4	(7,8)	1,91
Mai 1992.....	229,0	118,1	110,8	51,5	34,5	17,5	(7,3)	1,89
April 1993	227,8	122,4	105,4	49,7	33,7	16,6	(5,4)	1,83
April 1994	233,7	123,6	110,1	52,4	35,8	16,6	(5,3)	1,84
April 1995	239,1	129,0	110,0	52,4	36,4	15,5	(5,7)	1,82
April 1996	236,7	129,2	107,5	54,5	31,7	15,3	(6,0)	1,80
April 1997	242,0	125,6	116,4	58,7	31,2	18,5	(8,0)	1,87
April 1998	257,5	131,2	126,3	62,3	35,2	20,9	(7,9)	1,89
April 1999	281,0	142,1	138,9	66,6	41,4	23,5	(7,4)	1,90
Mai 2000.....	301,3	158,6	142,7	74,1	40,8	20,7	(7,0)	1,82
April 2001	295,1	163,2	131,9	72,1	35,8	18,4	(5,7)	1,76
April 2002	302,9	165,1	137,8	78,4	37,7	15,2	(6,5)	1,75
Mai 2003.....	295,0	153,6	141,4	82,2	38,0	16,0	(5,3)	1,78
März 2004	294,8	152,0	142,8	80,5	39,8	17,1	(5,4)	1,80
JD 2005.....	329,6	155,5	174,2	96,9	48,7	22,7	(5,8)	1,88
JD 2006.....	332,3	160,8	171,6	97,1	46,9	21,9	(5,6)	1,85
JD 2007.....	337,8	170,9	166,9	95,6	46,5	18,4	(6,3)	1,80
JD 2008.....	326,6	170,4	156,2	90,2	44,0	17,7	/	1,77
JD 2009.....	326,7	169,1	157,6	96,2	41,7	15,1	/	1,75
JD 2010.....	331,2	171,8	159,4	97,4	41,4	16,5	/	1,74
JD 2011.....	331,0	176,7	154,4	93,6	40,3	15,4	(5,1)	1,73
JD 2012.....	335,3	177,6	157,7	96,6	39,4	15,9	(5,8)	1,74
Insgesamt								
April 1991	742,5	179,8	562,7	208,8	158,1	150,5	45,2	2,58
Mai 1992.....	736,7	176,7	560,0	215,8	153,3	148,2	42,7	2,56
April 1993	746,9	190,0	556,9	227,5	148,5	143,2	37,6	2,49
April 1994	757,1	201,1	556,0	241,1	146,4	132,9	35,6	2,43
April 1995	760,8	208,0	552,8	244,2	150,4	123,2	35,0	2,40
April 1996	764,6	218,3	546,3	245,7	143,3	122,0	35,3	2,37
April 1997	764,6	218,2	546,4	250,8	139,1	120,9	35,6	2,37
April 1998	775,4	234,2	541,2	254,5	138,2	117,2	31,3	2,31
April 1999	797,6	254,7	542,9	266,1	138,1	110,2	28,6	2,25
Mai 2000.....	820,1	280,0	540,1	274,8	140,2	96,8	28,3	2,18
April 2001	828,1	294,2	533,9	281,3	133,9	93,3	25,5	2,13
April 2002	829,9	291,5	538,4	292,7	135,6	84,7	25,3	2,12
Mai 2003.....	820,4	285,4	535,0	289,1	137,7	84,7	23,4	2,12
März 2004	814,8	276,5	538,4	293,9	141,9	81,3	21,3	2,12
JD 2005.....	833,6	302,0	531,6	304,5	136,9	72,5	17,8	2,05
JD 2006.....	845,1	317,5	527,6	308,4	134,8	67,9	16,5	2,01
JD 2007.....	856,4	333,9	522,5	311,6	132,8	60,4	17,7	1,97
JD 2008.....	855,5	342,3	513,3	309,1	128,8	61,2	14,3	1,95
JD 2009.....	857,9	341,4	516,5	321,6	122,1	57,6	15,3	1,94
JD 2010.....	853,1	344,3	508,8	320,0	117,6	56,2	15,0	1,92
JD 2011.....	850,6	347,0	503,6	316,9	117,2	54,5	15,0	1,92
JD 2012.....	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3	1,90

Noch: 5. Privathaushalte

5.10 Privathaushalte 2012 nach Haushaltsgröße, Planungsregionen und Familienstand der Bezugsperson

Planungsregion	Insgesamt	Familienstand			
		ledig	verheiratet zusammenlebend ¹⁾	verwitwet ²⁾	geschieden/ verheiratet getrennt lebend ³⁾
1 000					
Einpersonenhaushalte					
Westmecklenburg.....	97,3	44,3	x	29,8	23,3
Mittleres Mecklenburg/ Rostock.....	92,2	48,6	x	21,6	21,9
Mecklenburgische Seen- platte	58,1	28,6	x	16,9	12,6
Vorpommern.....	102,9	42,5	x	32,4	28,0
Zusammen	350,5	164,0	x	100,7	85,9
Mehrpersonenhaushalte					
Westmecklenburg.....	146,1	31,1	99,4	/	11,1
Mittleres Mecklenburg/ Rostock.....	127,5	28,0	87,3	/	(9,0)
Mecklenburgische Seen- platte	87,9	18,0	60,2	/	(7,1)
Vorpommern.....	143,7	26,3	100,3	(6,7)	10,4
Zusammen	505,2	103,4	347,1	17,0	37,7
Insgesamt					
Westmecklenburg.....	243,4	75,4	99,4	34,3	34,3
Mittleres Mecklenburg/ Rostock.....	219,7	76,6	87,3	24,8	30,9
Mecklenburgische Seen- platte	146,0	46,4	60,2	19,5	19,7
Vorpommern.....	246,6	68,8	100,3	39,1	38,4
Insgesamt.....	855,7	267,4	347,1	117,7	123,5

1) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft

2) einschließlich eingetragener Lebenspartner/eingetragene Lebenspartnerin verstorben

3) einschließlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben bzw. getrennt lebend

Noch: 5. Privathaushalte

5.11 Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Haushaltsgröße

Planungsregion	Insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte				Personen je Haushalt	
			zusammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4		5 und mehr
1 000								
Westmecklenburg.....	243,4	97,3	146,1	91,5	34,1	14,8	(5,7)	1,94
Mittleres Mecklenburg/Rostock	219,7	92,2	127,5	84,7	26,3	13,0	/	1,87
Mecklenburgische Seenplatte	146,0	58,1	87,9	55,2	19,6	10,2	/	1,95
Vorpommern.....	246,6	102,9	143,7	95,5	32,4	12,7	/	1,86
Insgesamt.....	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3	1,90

5.12 Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Altersgruppe der Bezugsperson

Planungsregion	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
		unter 25	25 - 45	45 - 65	65 und mehr
		1 000			
Westmecklenburg.....	243,4	12,8	73,2	90,5	66,9
Mittleres Mecklenburg/Rostock	219,7	18,0	70,2	75,1	56,4
Mecklenburgische Seenplatte	146,0	(8,3)	44,6	56,1	37,0
Vorpommern.....	246,6	13,7	53,8	103,9	75,3
Insgesamt.....	855,7	52,7	241,7	325,6	235,6

5.13 Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben

Planungsregion	Insgesamt	Erwerbstätige	Nichterwerbstätige	
			zusammen	darunter mit überwie- gendem Lebensun- terhalt durch Rente
Westmecklenburg.....	243,4	139,9	103,5	77,5
Mittleres Mecklenburg/Rostock	219,7	129,3	90,4	65,2
Mecklenburgische Seenplatte	146,0	86,1	59,9	42,0
Vorpommern.....	246,6	127,0	119,6	88,9
Insgesamt.....	855,7	482,3	373,5	273,5

Noch: 5. Privathaushalte

5.14 Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Planungsregion	Insgesamt ¹⁾	Darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR							
		unter 500	500 - 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 200	3 200 und mehr
1 000									
Westmecklenburg.....	243,4	(6,9)	32,0	50,9	21,5	39,1	39,0	22,6	30,0
Mittleres Mecklenburg/ Rostock.....	219,7	(9,3)	28,1	41,7	21,5	39,1	31,3	17,6	29,8
Mecklenburgische Seenplatte.....	146,0	/	21,3	28,6	13,6	31,9	19,1	12,3	13,9
Vorpommern.....	246,6	(8,6)	43,1	50,4	22,3	40,6	35,8	19,7	24,9
Insgesamt.....	855,7	29,1	124,5	171,7	78,8	150,7	125,1	72,2	98,7

1) einschließlich Selbstständige in der Landwirtschaft bzw. Haushalte, in denen mindestens eine Person in ihrer Haupttätigkeit selbstständig in der Landwirtschaft ist, sowie ohne Angabe

5.15 Privathaushalte 2012 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbezieher

Planungsregion	Insgesamt	Haupteinkommens- bezieher		Alter des Haupteinkommensbezieher von ... bis unter ... Jahren			
		männlich	weiblich	bis unter 65	65 und mehr Jahre		
					zusammen	darunter Haupteinkommensbezieher weiblich	
		zusammen	darunter Ein- personen- haushalt				
1 000							
Westmecklenburg.....	243,4	150,8	92,6	176,5	66,9	28,6	24,2
Mittleres Mecklenburg/Rostock	219,7	138,8	80,8	163,3	56,4	22,1	19,3
Mecklenburgische Seenplatte	146,0	85,6	60,3	109,0	37,0	16,0	12,3
Vorpommern.....	246,6	145,1	101,5	171,4	75,3	33,1	27,9
Insgesamt.....	855,7	520,4	335,3	620,0	235,6	99,8	83,7

5.16 Privathaushalte 2012 nach Planungsregionen und Zahl der ledigen Kinder

Planungsregion	Insgesamt	Ohne Kinder	Mit ... Kind(ern)				Ledige Kinder im Haushalt	
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	darunter unter 18 Jahre
1 000								
Westmecklenburg.....	243,4	178,5	64,9	41,7	17,7	(5,6)	95,7	67,6
Mittleres Mecklenburg/ Rostock.....	219,7	167,6	52,1	34,0	13,6	/	76,6	55,2
Mecklenburgische Seenplatte.....	146,0	107,5	38,4	24,6	11,2	/	56,5	40,5
Vorpommern.....	246,6	190,0	56,6	39,2	14,5	/	78,0	51,5
Insgesamt.....	855,7	643,7	212,1	139,5	57,0	15,5	306,8	214,8

Noch: 5. Privathaushalte

5.17 Privathaushalte 2012 nach Gemeindegrößenklassen und Haushaltsgröße

Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohnern	Insgesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonenhaushalte					Personen je Haushalt
			zusammen	davon mit ... Personen				
				2	3	4	5 und mehr	
1 000								
Männliche Bezugsperson								
unter 2 000	126,8	32,8	94,0	55,4	23,8	11,0	/	2,21
2 000 - 5 000	69,2	17,5	51,7	33,6	10,7	(6,0)	/	2,14
5 000 - 10 000	67,7	17,3	50,4	33,4	(9,5)	(5,6)	/	2,15
10 000 - 20 000	54,5	17,0	37,5	26,5	(7,7)	/	/	1,96
20 000 - 50 000	33,1	13,8	19,3	13,1	/	/	/	1,86
50 000 - 100 000	91,2	40,5	50,7	36,2	(9,2)	/	/	1,78
100 000 und mehr	77,8	33,9	43,9	32,1	(8,2)	/	/	1,77
Zusammen	520,4	172,9	347,5	230,3	72,9	34,7	(9,5)	2,00
Weibliche Bezugsperson								
unter 2 000	69,1	27,9	41,1	23,2	11,5	/	/	1,98
2 000 - 5 000	38,2	18,9	19,3	10,7	/	/	/	1,88
5 000 - 10 000	41,3	20,8	20,6	11,9	(6,3)	/	/	1,80
10 000 - 20 000	36,1	20,3	15,7	10,8	/	/	/	1,63
20 000 - 50 000	25,9	14,6	11,3	(7,4)	/	/	/	1,66
50 000 - 100 000	76,1	43,8	32,2	20,3	(7,8)	/	/	1,66
100 000 und mehr	48,8	31,3	17,4	12,2	/	/	/	1,51
Zusammen	335,3	177,6	157,7	96,6	39,4	15,9	(5,8)	1,74
Bezugspersonen insgesamt								
unter 2 000	195,9	60,7	135,2	78,6	35,2	15,9	(5,5)	2,13
2 000 - 5 000	107,4	36,4	71,0	44,4	15,5	(8,5)	/	2,05
5 000 - 10 000	109,1	38,0	71,0	45,3	15,7	(7,1)	/	2,02
10 000 - 20 000	90,6	37,4	53,2	37,3	10,9	/	/	1,83
20 000 - 50 000	59,0	28,4	30,5	20,5	(6,3)	/	/	1,77
50 000 - 100 000	167,3	84,3	83,0	56,5	17,0	(7,7)	/	1,73
100 000 und mehr	126,6	65,3	61,3	44,4	11,5	/	/	1,67
Insgesamt.....	855,7	350,5	505,2	326,9	112,3	50,6	15,3	1,90

Noch: 5. Privathaushalte

5.18 Privathaushalte 1991 bis 2012 nach Haushaltsgröße und Gemeindegrößenklassen

Jahr	Insgesamt	Davon in der Gemeindegrößenklasse von ... bis unter ... Einwohnern						
		unter 5 000	5 000 - 10 000	10 000 - 20 000	20 000 - 50 000	50 000 - 100 000	100 000 - 200 000	200 000 und mehr
1 000								
Einpersonenhaushalte								
April 1991	179,8	62,0	14,8	25,8	10,2	30,9	13,3	22,8
Mai 1992.....	176,7	62,2	13,2	24,4	(9,8)	31,5	11,5	24,2
April 1993	190,0	65,6	14,6	27,7	(9,1)	32,5	12,4	28,1
April 1994	201,1	64,6	16,6	26,5	11,4	32,7	14,0	35,3
April 1995	208,0	61,6	17,8	29,4	11,4	35,3	14,2	38,4
April 1996	218,3	65,7	17,0	30,0	13,4	34,5	18,3	39,4
April 1997	218,2	70,8	15,9	28,3	24,5	25,2	18,0	35,6
April 1998	234,2	75,4	17,0	32,1	23,9	28,1	18,7	38,9
April 1999	254,7	78,1	18,2	33,7	25,7	35,2	19,4	44,3
Mai 2000.....	280,0	83,8	18,1	36,2	25,6	38,2	23,8	54,4
April 2001	294,2	83,2	22,1	35,5	27,0	47,0	23,0	56,4
April 2002	291,5	76,8	23,4	37,1	28,0	46,8	27,0	52,3
Mai 2003.....	285,4	80,6	25,8	37,1	25,6	67,9	48,4	x
März 2004	276,5	82,8	25,1	36,1	21,9	65,6	45,0	x
JD 2005	302,0	85,8	29,8	41,8	25,0	72,3	47,3	x
JD 2006	317,5	90,2	31,7	39,8	25,0	73,3	57,5	x
JD 2007	333,9	94,2	31,3	42,7	29,4	75,5	60,8	x
JD 2008	342,3	100,6	33,9	39,3	29,7	76,7	62,0	x
JD 2009	341,4	100,4	30,3	40,7	27,3	81,1	61,5	x
JD 2010	344,3	97,8	34,9	36,0	29,1	82,3	x	64,1
JD 2011	347,0	97,1	35,4	39,2	29,2	83,2	x	63,1
JD 2012	350,5	97,1	38,0	37,4	28,4	84,3	x	65,3
Mehrpersonenhaushalte								
April 1991	562,7	209,7	42,5	76,8	34,7	84,4	38,8	75,9
Mai 1992.....	560,0	213,7	41,9	70,2	35,5	83,8	37,6	77,2
April 1993	556,9	206,8	41,0	75,9	33,8	85,7	37,6	76,1
April 1994	556,0	213,8	39,4	73,6	33,5	84,1	36,5	75,2
April 1995	552,8	217,4	41,7	69,5	33,3	82,4	34,9	73,6
April 1996	546,3	222,2	38,7	72,1	30,5	78,7	32,5	71,6
April 1997	546,4	229,8	38,0	66,5	44,3	66,8	32,9	68,1
April 1998	541,2	227,6	38,7	67,9	41,8	64,7	34,7	65,7
April 1999	542,9	230,9	35,7	69,8	46,2	64,3	31,6	64,5
Mai 2000.....	540,1	228,3	40,0	71,4	48,6	62,5	30,2	59,2
April 2001	533,9	227,7	44,2	73,5	48,2	54,2	29,0	57,0
April 2002	538,4	222,9	48,1	76,3	47,9	55,1	27,7	60,5
Mai 2003.....	535,0	227,2	51,8	75,8	33,5	83,2	63,4	x
März 2004	538,4	228,4	55,4	74,5	34,5	79,7	65,8	x
JD 2005	531,6	222,1	58,0	66,0	35,8	83,5	66,2	x
JD 2006	527,6	215,2	56,7	67,8	39,1	84,4	64,3	x
JD 2007	522,5	214,3	52,8	68,9	37,4	85,8	63,3	x
JD 2008	513,3	214,4	50,6	64,3	36,8	83,6	63,7	x
JD 2009	516,5	215,4	51,7	63,2	37,2	85,2	63,7	x
JD 2010	508,8	210,2	59,0	61,1	33,1	82,8	x	62,7
JD 2011	503,6	211,8	62,6	55,9	31,6	79,4	x	62,3
JD 2012	505,2	206,2	71,0	53,2	30,5	83,0	x	61,3
Insgesamt								
April 1991	742,5	271,6	57,3	102,6	44,9	115,3	52,2	98,7
Mai 1992.....	736,7	275,9	55,1	94,7	45,3	115,2	49,1	101,4
April 1993	746,9	272,4	55,6	103,6	43,0	118,1	50,1	104,2
April 1994	757,1	278,4	56,0	100,1	44,8	116,8	50,5	110,4
April 1995	760,8	278,9	59,5	98,9	44,7	117,8	49,1	112,0
April 1996	764,6	287,9	55,8	102,1	43,9	113,2	50,8	111,0
April 1997	764,6	300,6	53,8	94,7	68,8	91,9	51,0	103,7
April 1998	775,4	303,0	55,6	100,1	65,7	92,8	53,5	104,6
April 1999	797,6	309,0	53,9	103,5	71,9	99,5	51,0	108,8
Mai 2000.....	820,1	312,1	58,0	107,6	74,2	100,8	53,9	113,5
April 2001	828,1	310,9	66,2	109,0	75,3	101,2	52,1	113,4
April 2002	829,9	299,6	71,4	113,5	75,9	101,9	54,7	112,8
Mai 2003.....	820,4	307,9	77,6	112,9	59,1	151,1	111,8	x
März 2004	814,8	311,1	80,5	110,7	56,4	145,3	110,9	x
JD 2005	833,6	308,0	87,8	107,8	60,8	155,8	113,5	x
JD 2006	845,1	305,4	88,4	107,6	64,1	157,7	121,8	x
JD 2007	856,4	308,5	84,1	111,6	66,8	161,3	124,1	x
JD 2008	855,5	315,0	84,5	103,6	66,5	160,2	125,7	x
JD 2009	857,9	315,8	82,1	104,0	64,5	166,4	125,2	x
JD 2010	853,1	307,9	93,9	97,1	62,3	165,1	x	126,8
JD 2011	850,6	308,9	98,0	95,0	60,8	162,6	x	125,4
JD 2012	855,7	303,3	109,1	90,6	59,0	167,3	x	126,6